

Pressemeldung

21.12.2016

Ausstellung „Uncertain States“: Öffnungszeiten an den Feiertagen Programmstart 2017

Die Ausstellung „Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmezuständen“ ist auch am 1. und 2. Weihnachtsfeiertag sowie an Neujahr geöffnet. Nur am 24. und 31. Dezember bleibt die Ausstellung geschlossen. Die Schau ist noch bis zum 15. Januar 2017 zu sehen.

In der Ausstellung bilden historische Erfahrungen von Flucht und Exil zwischen 1933 und 1945 die Folie für eine Auseinandersetzung mit aktuellen Ausnahmezuständen. Ausgewählte Objekte und Dokumente aus den Archiven der Akademie der Künste, von Walter Benjamin, Bertolt Brecht, Valeska Gert, Lea Grundig, Heinrich Mann, Bruno Taut, Kurt Tucholsky und anderen, korrespondieren mit zeitgenössischen künstlerischen Arbeiten u.a. von Francis Alÿs, Nezaket Ekici, Ayşe Erkmen, William Forsythe, Mona Hatoum, Isaac Julien, Marwan, Richard Mosse.

Diskussionen, Filmvorführungen und Vorträge mit Natasha A. Kelly, Sonia Kennebeck, Wim Wenders, Horst Bredekamp, Stefan Weber, Armin Nassehi, Grada Kilomba, Chantal Mouffe u.v.a.m. begleiten die Ausstellung in den letzten beiden Laufzeitwochen. Mit dem Panel „Uncertain Bodies“ mit Nana Adusei-Poku, Khader Abu-Seif, Rosa von Praunheim und dem Film *Oriented* von Jake Witzenfeld am 3. Januar startet das Programm im Neuen Jahr.

Akademie der Künste, Hanseatenweg 10, 10557 Berlin

Uncertain States. Künstlerisches Handeln in Ausnahmezuständen

Ausstellung bis 15. Januar 2017

Di 11-22 Uhr, Mi-So 11-19 Uhr

Eintritt € 8/5, bis 18 Jahre und dienstags ab 16 Uhr Eintritt frei
geschlossen 24.12. und 31.12., geöffnet 25.12., 26.12. und 1.1.

<http://www.adk.de/uncertain-states>

Gefördert durch die Kulturstiftung des Bundes

3. Januar 2017, 17 Uhr: **Uncertain Bodies**. Panel mit Nana Adusei-Poku, Khader Abu-Seif, Rosa von Praunheim und Enana Al Asser. Moderation: Johannes Odenthal. In englischer Sprache, Eintritt frei

19 Uhr: **Oriented**. Film von Jake Witzenfeld, Israel, 2015, 120 Min., OmE
Anschließend Gespräch mit Khader Abu-Seif und Rosa von Praunheim.

In englischer Sprache, Eintritt frei

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Pariser Platz 4
10117 Berlin
T 030 200 57-15 14
F 030 200 57-15 08
presse@adk.de
www.adk.de